

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 99 (1973)
Heft: 13

Illustration: Der Untergang der Menschheit...
Autor: Moser, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Untergang der Menschheit...

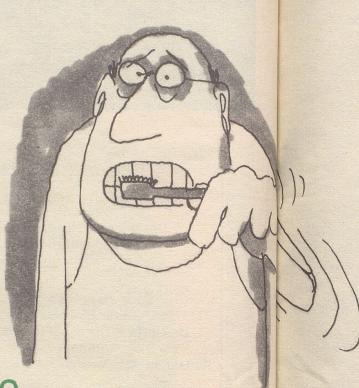
geschildert von Hans Moser

Die Energiereserven der Welt gehen zur Neige, bald müssen sie rationiert werden. Hart davon betroffen wird der Durchschnittsbürger, er wird nach wenigen Jahren infolge Erschöpfung vom Erdboden verschwinden.



1

Frühmorgens fängt es an. Der Mensch muß ohne seine elektrische Digital-Weckeruhr mit Einschlafl- und Weckmusik den mechanischen Wecker von Hand abstellen.



2

Strom für die elektrische Zahnbürste ist nicht mehr vorhanden, was eine Minute anstrengende, harte Handarbeit bedeutet, die schon nach wenigen Monaten zu Gelenkschäden führt.



3

Und als ob das nicht genug wäre, muß man auch die Schulter- und Ellbogen-gelenke dauernd überfordern, weil Elektrorasierer nicht mehr erlaubt sind.



4

Im Büro ist die Elektrizität ebenfalls rationiert, und als Folge davon verschleißt der Mensch weitere Kräfte.



5

Der Elektroradierer mit drei Geschwindigkeitsstufen ist ebenfalls verboten, und wenn einer viele Fehler macht, kann er infolge der ungewohnten Tätigkeit innert wenigen Wochen an Erschöpfung zugrunde gehen.



6

Auch in der Pause gibt es kein Ausruhen mehr! Auf dem WC darf die Fotozelle für die Spülung nicht mehr benützt werden, man muß mühsam mit einem Finger auf den Knopf drücken!



7

Schwerarbeit ist auch das Vernichten der Dokumente der Elektrovernichter mit Thermosicherung braucht viel zu viel Strom!



8

Zu Hause wird noch einmal der ganze Körper überfordert, weil der elektrische Mixer nicht eingeschaltet werden darf.



9

Und abends schließt sich endlich der Teufelskreis – infolge Ausfalls der elektrischen Digitaluhr muß man noch einmal seine ganze Kraft – oder deren schäbigen Rest! – aufbieten und den Wecker aufziehen ...

Und so wird der Mensch nach wenigen Jahren vom Erdboden verschwinden. Weil er sich, wie die Dinosaurier und andere prähistorische Tiere, seiner Umgebung einfach nicht anpassen konnte.